



Kunstfahrt des Freundeskreises nach Wuppertal und Bochum – Sonntag, 20.11.2016

Am Sonntag, dem 20. November 2016 möchte der Freundeskreis mit seinen Mitgliedern die Ausstellung „Degas & Rodin – Giganten der Moderne“ im Von-der-Heydt-Museum in Wuppertal und das 2015 in Bochum eröffnete Museum unter Tage „Situation Kunst“ besuchen.

Am Vormittag werden wir die herausragende Ausstellung „**Degas Rodin – Giganten der Moderne**“ im Von-der-Heydt-Museum in Wuppertal besuchen. Degas & Rodin, Sie kannten und sie schätzten sich. Sie beneideten und bewunderten einander. Ihre Werke waren Anmut und Bewegung, Körper, Raum und Zeit. Sie waren fasziniert von Pferden, von Frauen und von der Fotografie. Sie waren Außenseiter und Rebellen und sie waren Genies. In einem Wettlauf hin zur Moderne warfen Edgar Degas und Auguste Rodin Regeln und Normen über Bord, erfanden das wegweisende Neue. Anfangs verspottet, waren sie am Ende hoch verehrt. Sie starben im selben Jahr, 1917, kurz nacheinander. Ohne sie wäre die Moderne nicht denkbar.

Noch nie wurden die Werke von Degas und Rodin in einer Ausstellung so umfassend nebeneinandergestellt, miteinander konfrontiert, diskutiert wie jetzt. Nach Renoir, Monet, Sisley und Pissarro zeigt das Von-der-Heydt-Museum in Wuppertal nun zum ersten Mal die zwei Giganten des Impressionismus im Wettstreit um das Neue in der Kunst.

Die zweite Station des Tages führt uns in das 2015 anlässlich des 50. Geburtstags der Ruhr-Universität realisierte Museum MuT am Park von Haus Weitmar in Bochum. Das MuT wurde landschaftsschonend unter der Erde erbaut. Wir besuchen die Dauerausstellung „**Weltsichten Landschaft in der Kunst seit dem 15. Jahrhundert**“. Die Ausstellung präsentiert Werke der Landschaftskunst seit dem 15. Jahrhundert, vom klassischen Ölgemälde bis zur raumfüllenden Video-Sound-Installation. Wie kaum ein anderes Medium eignet sich die künstlerische Landschaftsdarstellung dazu, die Rolle des Individuums in der Welt bzw. den Blick des Einzelnen auf seine jeweilige Umwelt zu reflektieren: Landschaftssicht ist immer auch Weltsicht. Im Laufe der Jahrhunderte vollziehen sich in dieser Sicht auf die Welt Wandlungen, Brüche und oft überraschende Umwälzungen, denen in der Ausstellung ein besonderes Augenmerk gilt. Daneben erhalten wir einen Einblick in die Wechsellausstellung "Artige Kunst" – Zwischen Förderung und Verfolgung: Kunst und Politik im Nationalsozialismus.

Die Kunstfahrt des Freundeskreises wird organisiert vom Vorstandsmitglied Jutta Tönnissen und u.a. begleitet von der Kunsthistorikerin Ursula Geisselbrecht-Capecki, M.A. vom B.C. Koekkoek-Haus.

Der Reisebus startet am 20. November 2016 um 8.00 Uhr vom Kirmesplatz/ Wiesenstraße in Kleve. Die Rückkehr ist für ca. 18 Uhr vorgesehen.

Der Reisepreis für Busfahrt und Führung beträgt **60,00 Euro**. Eine Teilnahme ist ausschließlich Mitgliedern des Freundeskreises vorbehalten. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 20 Personen.



Freundeskreis Museum Kurhaus und Koekkoek-Haus Kleve e.V.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail (buero@freunde-klewer-museen.de) oder persönlich an den Museumskassen zu den bekannten Öffnungszeiten.

Die Anmeldung wird durch Zahlung des Reisepreises per Überweisung auf das Konto des Freundeskreises (Sparkasse Kleve, IBAN DE61 3245 0000 0005 0205 57, BIC WELADED1KLE) oder bar an den Museumskassen verbindlich.

Es entscheidet die Reihenfolge des Zahlungseingangs.

Anmelde- und Einzahlungsschluss ist der **07.10.2016**.

bitte abtrennen

Tagesexkursion nach Wuppertal und Bochum

Ja, ich nehme an der Tagesexkursion des Freundeskreises der Klever Museen am Sonntag, 20. November 2016 nach Wuppertal und Bochum mit _____ Person(en) teil.

Name: _____ Vorname: _____

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Der Preis pro Person beträgt 60,00 EUR.

Der Reisepreis wird

- auf das Konto des Freundeskreises (Sparkasse Kleve, IBAN: DE61 3245 0000 0005 0205 57, BIC: WELADED1KLE, Verwendungszweck „Wuppertal-Bochum 2016“) überwiesen oder
- bar an der Kasse im Haus Koekkoek oder
- bar an der Kasse im Museum Kurhaus Kleve bezahlt

Die Berücksichtigung erfolgt in der Reihenfolge des Zahlungseingangs. Anmeldungen können per E-Mail (buero@freunde-klewer-museen.de) oder persönlich an den Museumskassen erfolgen.